

Trainee werden

Schön, dass Sie sich für das Traineeprogramm im Maria-Josef-Hospital interessieren. Gern beantworten wir Ihre Fragen in einem persönlichen Gespräch, falls Sie noch unsicher sind, ob das Traineeprogramm etwas für Sie ist.

Und falls Sie sich bereits entschieden haben, dass das Traineeprogramm bei uns perfekt zu Ihnen passt, dann freuen wir uns umso mehr darauf, dass Sie sich melden.

So bewerben Sie sich:

Wir freuen uns, wenn Sie sich telefonisch oder per E-Mail bei der Pflegedirektion des Maria-Josef-Hospitals um einen Platz für das Traineeprogramm bewerben. Im ersten Schritt benötigen wir dafür keine kompletten Bewerbungsunterlagen von Ihnen.

Wie viele Traineeplätze gibt es?

Es gibt keine feste Anzahl an Plätzen für das Traineeprogramm pro Jahr. Die Chancen stehen also gut, dass Sie Ihren Traineeplatz erhalten.

Welche Vergütung wird gezahlt?

Während des einjährigen Traineeprogramms erhalten Sie die Vergütung einer dreijährig examinierten Pflegekraft nach Caritas AVR.

Kontakt zur Pflegedirektion



Fragen zum Traineeprogramm im Maria-Josef-Hospital beantwortet Ihnen gern:

Anja Ewering
Pflegedirektion

Tel.: 02571 502-14002

E-Mail: anja.ewering@mjh-greven.de

Maria-Josef-Hospital Greven

Lindenstraße 29, 48268 Greven
Tel: 02571 502-0 | Fax: 02571 502-16097

info@mjh-greven.de
www.maria-josef-hospital.de

Informationen zu unserem
Traineeprogramm



Stand: 08/2023

Traineeprogramm im Maria-Josef-Hospital

Im Maria-Josef-Hospital in Greven bieten wir ein Traineeprogramm in der Pflege an.

Unser Traineeprogramm ist ein Einstiegsprogramm für den Pflegebereich, das individuell auf den Trainee ausgerichtet ist. Innerhalb von max. zwölf Monaten möchten wir gemeinsam mit dem Trainee seinen Traumarbeitsplatz finden.

Während dieser Zeit findet eine kontinuierliche Begleitung durch die Pflegedirektion, die pflegerischen Leitungen und die Mentor:innen im Maria-Josef-Hospital statt. Auf diesem Weg werden unsere Trainees bestmöglich für eine anschließende Tätigkeit in der Intensivpflege, in der Notaufnahme oder auf einer Normalstation vorbereitet.

Durch immer komplexer werdende medizinische und pflegerische Versorgungsbedarfe ist eine, über die Ausbildung hinausgehende, Wissensvermittlung in verschiedenen (internistischen/ chirurgischen) Fachbereichen wichtig.

Ziel des Traineeprogramms ist die Erweiterung und Sicherung des fachlichen Wissens sowie das Erlangen von mehr Sicherheit in der Pflegepraxis.

MARIA-JOSEF-HOSPITAL
GREVEN



Eine Einrichtung der St. Franziskus-Stiftung Münster

Zielgruppe

Insbesondere richtet sich das Traineeprogramm an Pflegefachpersonen, die kurz zuvor ihre Ausbildung beendet haben und in den Beruf einsteigen möchten. Ebenso profitieren auch Pflegefachpersonen, die nach längerer Zeit wieder in den Pflegeberuf einsteigen möchten.

Interessant ist das Traineeprogramm für Sie als:

- Altenpfleger:in
- Gesundheits- und Krankenpfleger:in
- Pflegefachfrau/-mann
- Pflegefachperson nach abgeschlossener Anpassungsqualifizierung (Pflegekräfte in Anerkennung (PiA))



Ablauf und Dauer

Das Traineeprogramm dauert in der Regel mind. vier Monate und max. zwölf Monate und kann zu jedem Zeitpunkt begonnen werden. Die Länge des Programms legen die Trainees und die Pflegedirektion im Erstgespräch gemeinsam fest. Das Traineeprogramm kann daher individuell an die Bedürfnisse des Trainees angepasst werden. Zu Beginn werden die Dauer und die Einsatzbereiche festgelegt sowie die Einsatzlänge pro Bereich. Die Dauer der einzelnen Einsätze kann während des Programms nach Bedarf angepasst werden.

Im Traineeprogramm können Einsätze auf den folgenden Stationen erfolgen:

- Infektiologie und Kardiologie
- Geriatrie
- Innere Medizin
- Unfallchirurgie, Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie
- Viszeralchirurgie
- Senologie und Gynäkologie
- Intensivstation
- Palliativstation
- Zentrale Notaufnahme

Begleitung

Während des Traineeprogramms findet eine kontinuierliche Begleitung der Trainees durch die Pflegedirektion, die pflegerischen Leitungen und die Mentor:innen im Maria-Josef-Hospital statt.

Zum Traineeprogramm gehören:

- begleitende Gespräche mit der Pflegedirektion
- Mentor:in in jedem Einsatzbereich mit Erst- und Zwischengespräch für den jeweiligen Einsatz
- Begleitmaterial der Einsatzbereiche (Einarbeitungskonzepte, Versorgungsstandards)
- bei Bedarf Unterstützung durch die zentralen und dezentralen Praxisanleitenden (z. B. Gruppenanleitungen)
- Nutzung von Pflegefachliteratur
- vielseitige Fortbildungsangebote (u. a. Fortbildungskalender der St. Franziskus-Stiftung Münster)



Einsatz nach dem Traineeprogramm

Das Traineeprogramm wird in der Regel nach vier bis zwölf Monaten beendet. Die Beendigung wird zu Beginn zwischen Trainee und Pflegedirektion festgelegt und kann im Verlauf individuell angepasst werden. In der Pflegedirektion findet ein Abschlussgespräch zum Traineeprogramm statt. In diesem soll eine Evaluation des Programms stattfinden.

Gemeinsam mit dem Trainee wird in vorherigen Gesprächen festgelegt, in welchem Bereich der Einsatz nach dem erfolgreich abgeschlossenen Programm erfolgen soll. Erfolgt ein Einsatz in einem Bereich, der nicht als Trainee durchlaufen wurde, findet in diesem eine reguläre Einarbeitung statt. Erfolgt ein Einsatz in einem Bereich, der bereits im Traineeprogramm durchlaufen wurde, findet eine individuell angepasste Einarbeitung statt.